

Hünstetter Bürgerblatt

Hünstetter Liste - Bürger für Hünstetten

Mai 2019



Hünstetten 2030 – Das Ziel

Benötigt die Gemeinde Hünstetten ein Ziel für ihre zukünftige Orientierung und Arbeit? Diese Frage wurde bereits vor einigen Jahren in der Ideenschmiede der HüLi mit Bürgerinnen und Bürgern diskutiert und dort mit JA beantwortet. Auch andere Parteien diskutieren zurzeit über so genannte Leitbilder für ihre Kommune.

Was ist ein Leitbild für Hünstetten?

Ein Leitbild ist eine schriftliche Erklärung über einen Zielzustand einer Kommune wie Hünstetten. In der Innenbetrachtung soll ein Leitbild Orientierung geben und somit motivierend und handlungsweisend für eine Kommune als Ganzes und die einzelnen Mitglieder sein. Für die Öffentlichkeit und für die Bürgerinnen und Bürger unserer Kommune soll es deutlich machen, für was Hünstetten steht.

- Es dient als Basis für den Wiedererkennungswert der Gemeinde Hünstetten.
- Ein Leitbild, wir nennen es Hünstetten 2030, zeigt die Visionen der Kommune sowie die angestrebte Organisationskultur auf und bildet den Rahmen für Strategien, Ziele und das Handeln.

Ein Leitbild sollte möglichst konkret gefasst sein. Ein Umsetzungskonzept, das konkrete Maßnahmen, Akteure und einzusetzende Ressourcen beinhaltet, ist besonders wichtig, wenn ein Leitbild Erfolg haben soll. Die Erstellung eines so genannten Leitbildes kann nur in Zusammenarbeit mit der Bürgerschaft erfolgen.

*** Wir arbeiten daran! ***

**„Hünstetten ist unsere Heimat – ein besonderer Ort,
für den wir uns mit voller Kraft einsetzen.**

Der Vorstand der Hünstetter Liste

Hünstetten, unsere Heimat mit Zukunft!

Hünstetter Kulturpfad

In vielen Gemeinden und Städten gibt es ihn schon, den Kulturpfad. Dazu gehört sicher auch der Graf Walram Rundweg im Hünstetter Ortsteil Wallrabenstein. Hünstetten ist eingebettet in Taunustäler mit umfangreichen Waldflächen. Vieles erinnert an vergleichbare Landschaften des Allgäus oder, schaut man von der B 417 runter nach Limbach, an die Toskana – zumindest schrieb dies vor längerer Zeit ein Besucher unserer Gemeinde. Also ein l(i)ebenswerter Ort mit insgesamt 63 denkmalgeschützten Gebäuden, davon alleine 16 Gebäude im Ortsteil Limbach. Den meisten Hünstetter Bürgerinnen und Bürger dürfte das so nicht bekannt sein.

Um unsere Kultur und die Kulturgüter dem Bürger näher zu bringen, aber auch den sanften Tourismus zu fördern, benötigt nach Auffassung der HÜLi unsere Gemeinde einen ausgewiesenen Kulturpfad mit Rundwanderwegen und entsprechenden Hinweis- und Informationstafeln. Insgesamt eine Vernetzung der Hünstetter Kultur.

Der Antrag „Errichtung eines Hünstetter Kulturpfades“ wurde bereits im Jahr 2017 von der HÜLi in die Gemeindevertretung eingebracht. Laut Auskunft der Gemeindeverwaltung läuft das Verfahren. Wir hoffen, dass zu diesem Projekt entsprechende Fördermittel fließen und dann mit der Ausgestaltung begonnen werden kann. Dieses wäre für Hünstetten eine große Bereicherung.



Hünstetter Liste – für Tradition und Fortschritt!